

Inhaltsverzeichnis

Die Eisenbahn am Hochrhein

Band 2: Von Basel zum Bodensee 1939 – 1992

O. Besonderheiten der deutschen Bahnanlagen auf Schweizer Gebiet	7
1. Unsicherheit über die geographische Lage von Basel Bad Bf.....	7
2. Frage der Eisenbahntarife und Frankenzwang.....	8
3. Die Frage der Bahnsteigsperrre.....	9
4. Die Problematik der Bahn- und Sanitätspolizei.....	10
5. Annahme von Währungen	10
6. Steuerfreiheit.....	11
7. Die Frage des Rückkaufs	12
8. Auswirkungen der badischen Eisenbahn auf die schweizerischen Gemeinden.....	13
9. Sonstiges	14
P. Vom Ausbruch des Zweiten Weltkrieges bis zur Bundesrepublik Deutschland	18
1. Die Entwicklung in den ersten Kriegsjahren	18
2. Hochrhein- und Kantonsverkehr.....	24
3. Der Übergang Basel 1944/45.....	38
4. Das Verhältnis Eidgenossenschaft – französische Besatzungsmacht	49
5. Wiederaufbau und Betriebsführung in den ersten Nachkriegsjahren	56
6. Die vertraglichen Regelungen mit der Bundesrepublik Deutschland von 1951 bis 1953	66
Q. Zweite Gleise und Elektrifizierung.....	71
1. Die Zulegung zweiter Gleise	71
2. Die Elektrifizierung von Wiesen- und Wehratalbahn.....	76
3. Die Elektrifizierung der schweizerischen Strecken	78
4. Basler Vorortverkehr elektrisch.....	82
5. Die Elektrifizierung von Teilen der Badischen Hauptbahn.....	84
R. Umgestaltung und Ausbau der deutschen Bahnanlagen	92
S. Der zweigleisige Ausbau der Hochrheinestrecke Basel – Waldshut.....	125
T. Die Organisation des Eisenbahndienstes.....	130
U. Bahnpost am Hochrhein.....	150
V. Die Durchführung des Betriebsdienstes auf den deutschen Strecken.....	170
W. Die Durchführung des Betriebsmaschinendienstes.....	208
1. Bei den Badischen Staatseisenbahnen (1848 – 1919).....	208
2. Bei der Deutschen Reichsbahn (1920 – 1945).....	224
3. Mietloks der SBB bei ausländischen Verwaltungen.....	232
4. Bei der Deutschen Bundesbahn (1945 – 1992).....	237
X. Zukunftsperspektiven.....	268
Abkürzungsverzeichnis	283
Quellenverzeichnis	285